

Liebe Freunde der Kinderhilfe Afghanistan, zum Jahresende dürfen wir Sie wie in den vergangenen Jahren über die von Ihren Spenden finanzierten Projekte informieren und Ihnen im Namen Zehntausender Not leidender Menschen in Afghanistan und Pakistan herzlich danken.

Flutopfer-Hilfe-Pakistan 2010 – 2011

Anfang November 2011 haben wir unser Groß-Projekt FLUTOPFERHILFE-NORD-PAKISTAN abgeschlossen. Seit August 2010 versorgten wir im Paschtunengebiet Nord-West-Pakistans über 1.000 Familien, die bei der schrecklichsten Flut seit Jahrhunderten all ihr Hab und Gut verloren hatten. Mehr als 10.000 Kinder und ihre Eltern konnten wir sicher über den Winter bringen und mit Baumaterial versorgen, um im Frühjahr ein neues Zuhause aufbauen zu können. 100 Tonnen Lebensmittel (Grundnahrungsmittel Reis, Mehl, Trockenerbsen, Speiseöl, Tee, Zucker, Salz), Winterbekleidung (Schuhe, Jacken) samt wärmende Decken verteilten wir mit unseren paschtunischen Mitarbeitern in entlegenen, oft nur zu Fuß zu erreichenden Bergdörfern. 500 Tonnen Baumaterial (Zement, Sand, Holz, Bauwerkzeug) wurden unter schwierigen Witterungsbedingungen in das nördliche Swat-Tal



transportiert und mit Hilfe befreundeter Dorfältester an die Bedürftigen gerecht verteilt.

Drei Dörfer konnten so wieder aufgebaut werden. Die neuen Häuschen wurden darüber hinaus mit modernen Photovoltaik-Kleinanlagen und Solarkochern ausgestattet. Jedes Dorf erhielt dazu eine solarbetriebene Trinkwasseraufbereitungsanlage. Dieses Projekt fand bei der pakistanischen Regierung und in den pakistanischen Medien großes Echo. Somit verfügen die Familien mit Photovoltaik über kostenlosen elektrischen Strom zur Beleuchtung; und mit der Trinkwasseraufbereitungsanlage über sauberes Wasser. Mit den Solarkochern haben sie die Möglichkeit zum sauberen Kochen, ohne teures

Flaschengas und ohne den letzten Baum abholzen zu müssen.

Ein vom Hochwasser schwer beschädigtes Krankenhaus haben wir mit einem Baby-Inkubator und einem Ultraschallgerät ausgestattet. Hierbei hat uns ein alter Freund, der katholische Pater Leonhard, wieder großartig unterstützt. Pater Leonhard, gebürtiger Südtiroler, lebt und arbeitet seit 35 Jahren bei den Paschtunen in Pakistan .



10.000 Lehrbücher für die Medizinischen Fakultäten der Paschtunen Universitäten

Mit Unterstützung unseres afghanischen Freundes Dr. med. Wardak haben wir vor einem Jahr bei den Kapazitäten der afghanischen Medizin Lehrbücher der Themen Pädiatrie, Hygiene, Ernährung, Körperliche Untersuchung, Magen-Darm-Erkrankungen, Herzerkrankungen und Umweltmedizin in Auftrag gegeben. Im Frühjahr konnten wir die - erstmals in der Geschichte Afghanistans in der Landessprache Paschtu gedruckten - 10.000 Exemplare (samt beigefügten DVD) an die Medizinstudenten der Universitäten Khost, Jalalabad und Kabul kostenlos verteilen.

Computer- und Schneiderinnen-Ausbildung

Ende Oktober traf nach fünfmonatiger Schiffs-/Lastwagenreise unser Container aus Deutschland in Afghanistan ein, beladen mit 500 neuen / neuwertigen Rechnern, Bildschirmen, Druckern und Scannern und 300 kg Nähmaterial, die Sie uns im Frühjahr haben zukommen lassen. Damit konnten wir unsere Computer-Ausbildungseinrichtungen ausweiten und in Laghman eine Schneiderei für Witwen einrichten.

Bau einer weiteren Mädchenoberschule in Ost-Afghanistan

Im Spätsommer 2011 legten wir den Grundstein für eine weitere Mädchenoberschule in Ost-Afghanistan. An der Provinzgrenze Nangahar-Kunar, im Bezirk Besood, entsteht nunmehr in den kommenden 12 Monaten unsere 30. Schule. 3.000 Mädchen werden dann erstmals in der Geschichte dieses Distrikts Gelegenheit haben, eine Oberschule zu besuchen. Der schon für 2010 geplante Bau musste mehrfach wegen unklarer Grundstücksbesitzverhältnisse verschoben werden.



Grundstein für erste Universität

Der Gouverneur der Provinz Laghman, Mohammad Aqbal Azizi, ist seit vielen Jahren ein enger Freund unserer Arbeit, vor allem in seiner Funktion als langjähriger Erziehungsminister in Nangahar. Mit ihm hatten wir schon vor zwei Jahren den Bau einer Universität, an der insbesondere Mädchen akademisch ausgebildet werden, diskutiert. Im Mai dieses Jahres war es dann so weit: Mit allen Stammesältesten, den Ministern und Granden der Provinz und in Anwesenheit der landesweiten Presse legten wir den Grundstein für den Bau der ersten Fakultät, **Journalismus für Frauen**. Ein Unikat

in ganz Afghanistan. Die Bauzeit wird wohl zwei Jahre dauern.

Einen großen Teil unserer Spenden erhalten wir durch den Erlös aus dem Verkauf unserer Bücher „Tee mit dem Teufel“ und „Unter Taliban, Warlords und Drogenbaronen“ und vor allem bei Vorträgen an Schulen, Universitäten, allgemeinen Bildungseinrichtungen, bei Vereinen und Clubs, durch Benefiz-Konzerte und zunehmend auch bei Geburtstagen, Hochzeiten und Jubiläen unter dem Motto:

„Den Kindern in Afghanistan statt persönlicher Geschenke“

Unterstützen Sie bitte weiterhin unsere Arbeit und organisieren Sie in Ihrem Bereich Vorträge und Veranstaltungen. Wir kommen gerne und berichten – selbstverständlich ohne Honorar.

Mit dankbaren Grüßen und besten Wünschen,

Ihre Annette und Reinhard Erös

Spendenkonto:

**Kinderhilfe Afghanistan, Liga Bank Regensburg, Konto 132 5000, BLZ 750 90 300
Sie erhalten eine Spendenbescheinigung; dafür bitte auf der Überweisung Ihre Anschrift angeben.**

www.kinderhilfe-afghanistan.de
